

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 196.

Mittwoch den 28. August 1895.

(3705) 3. 11.208.

Rundmachung.

Laut Eröffnung des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 23. August l. J., 3. 25.145, ist in den Comitaten **Beregh** und **Unterweißenburg** die Schweinepest (Schweinefeuche) erloschen.

Gemäß der hierortigen Rundmachung vom 3. Juli l. J., 3. 8510, wird daher die **Einfuhr** von **Vorstehieren**, d. i. **Rastschweinen**, mit einem Lebendgewicht von **wenigstens 120 Kilogramm** aus den Comitaten **Beregh** und **Unterweißenburg** nach **Krain** unter genauer Einhaltung der in obiger Rundmachung vorgeschriebenen Bedingungen **vom 27. August l. J. angefangen wieder gestattet**.

K. k. Landesregierung für Krain.
Laibach am 24. August 1895.

St. 11.208.

Razglas.

Glasom naznanila visokega c. kr. ministarstva za notranje stvari z dne 23. avgusta t. l., št. 25.145, je svinjska kuga v komitatih **Breg** in **Spodnji Bellgrad** (Beregh in Unterweißenburg) prenehala.

Vsled tuuradnega razgasa z dne 3. julija t. l., št. 8510, je zatorej od dne **27. avgusta**

t. l. zopet dopuščeno, ravna se natanko po pogojih, predpisanih v zgoraj navedenem razglasu, uvažati presiče, t. j. **pitane presiče**, ki imajo najmenj **120 kilogramov žive teže**, iz komitativ **Breg** in **Spodnji Bellgrad** na **Kranjsko**.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.
V Ljubljani dne 24. avgusta 1895.

(3713) 3—1

Verlautbarung.

In Ergänzung der hieramtlichen, im Amtsblatte der „Laibacher Zeitung“ dreimal fundgemachten Verlautbarung vom 6. Mai 1895 wird nachträglich zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß in dem beim k. k. Landesgerichte in Laibach befindlichen Notariatsarchive auch die nachbezeichneten, im Repertorium des zu Abelsberg verstorbenen k. k. Notars Paul Betsch eingetragenen Notariatsacte fehlen, als:

Geschäftszahl: 221, a) Kaufvertrag vom 4. Juni 1872 zwischen Jernej Turl von Bösenberg Haus-Nr. 24 und Georg Turl von ebendort Haus-Nr. 18; G. 3. 3491, b) Erbvertrag ddo. 13. September 1877 zwischen Johann Serpan von Unterjemen Haus-Nr. 15 und Johanna Gasperšič von Prem Haus-Nr. 74; G. 3. 3972,

c) Ehepacte ddo. 8. Februar 1878 zwischen Josef Ljubić von Baretje Nr. 16 und Maria Vidič von ebendort Nr. 8.

Nachdem die Zeit, binnen welcher die Vertreter des Paul Betsch'schen Nachlasses von der k. k. Notariatskammer zur Beibringung dieser abgängigen Acte angewiesen wurden, bereits fruchtlos verstrichen ist, so werden die Betheiligten zur Wahrung ihrer Rechte sowie die löblichen Behörden, in deren Verwahrung sich die abgängigen Actenstücke allenfalls befinden sollten, von dem entdeckten Mangel mit dem Ersuchen in Kenntnis gesetzt, die diesbezüglichen Ausfertigungen (oder Urchriften) behufs Vervollständigung der Notariatsacte und nöthigenfalls Ertheilung weiterer Ausfertigungen an die gefertigte Notariatskammer abzugeben.

Die abgegebenen Ausfertigungen werden nach gemachtem Amtsgebrauche wieder zurückgestellt werden.

Laibach am 27. August 1895.

K. k. Notariatskammer für Krain.

Dr. Bart. Suppanc m. p.

(3674) 3—2

3. 784 B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der vierclassigen Knaben-Volksschule in Oberlaibach ist die dritte Lehrstelle mit den

Bezügen der dritten Gehaltsklasse definitiv, eventuell auch provisorisch zu besetzen.

Die vorschriftsmäßig belegten Bewerbungs-gesuche sind von bereits angestellten Lehrpersonen im vorgeschriebenen Dienstwege, von anderen direct

bis 3. September 1895

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirkschulrath Umgebung Laibach am 21. August 1895.

(3685) 3—2

3. 781 B. Sch. R.

Lehrstelle.

Die erledigte dritte Lehrstelle an der vierclassigen Volksschule zu Mariafeld mit den Bezügen der dritten Gehaltsklasse und dem Genuße einer freien Wohnung ist definitiv, eventuell auch provisorisch wieder zu besetzen, wobei Lehrerinnen den Vorzug haben.

Die vorschriftsmäßig instruierten Gesuche sind

bis zum 5. September 1895

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirkschulrath Umgebung Laibach am 19. August 1895.

(3473) 3—2

K. k. Post- und Telegraphen-Direction für Triest, Küstenland und Krain. Nr. 25.345.

Rundmachung.

Die Aufgeber der im nachstehenden Verzeichniß angeführten Fahrpostsendungen und Postanweisungen aus dem Jahre 1893, welche Sendungen weder an die Adressaten zugestellt noch an die betreffenden Aufgeber rückgestellt werden konnten, werden hiemit eingeladen, dieselben unter Nachweisung ihres Eigentumsrechtes und gegen Entrichtung der auf den Sendungen haftenden Portogebühren **binnen drei Monaten**, vom Tage dieser Rundmachung an, entweder im Wege des bezüglichen Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei der gefertigten k. k. Direction zu reclamieren, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist im Sinne des § 31 der Fahrpostordnung zur commissionellen Veräußerung des Inhaltes dieser Fahrpostsendungen geschritten werden wird.

Triest am 10. August 1895.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Retour-Fahrpostsendungen und -Postanweisungen.

Nr.	Inhalt	Aufgabeort	Name des Adressaten	Bestimmungs-ort	Wert				Porto	Nr.	Inhalt	Aufgabeort	Name des Adressaten	Bestimmungs-ort	Wert			
					fl.	kr.	kg	gr.							fl.	kr.	kg	gr.
1 24	252 Photographien	Triest, Stadt	J. Lenz	Laibach	.	.	.	140	36	49	15	.	.	.	.	.	.	.
2 25	133	.	Kaplan	Mariafeld	.	.	.	133	36	50	16	.	.	.	.	.	.	.
3 26	?	.	Ulrich Schellander	Knittelfeld	5	20	.	400	66	51	17	.	.	.	.	.	.	.
4 27	Brief	.	Felix Rudeš	Seelowitz	12	.	.	23	84	52	30	.	.	.	.	.	.	.
5 28	31 Ballonea	.	E. Budischowsky	Wien	.	.	.	4900	89	53	31	.	.	.	.	.	.	.
6 29	956 Photographien	.	Farner	Schwarzenberg	5	.	.	127	.	54	40	.	.	.	.	.	.	.
7 32	708 Glasperlen	.	Carl Goldstein	Wiesbaden	.	.	.	2200	77	55	41	.	.	.	.	.	.	.
8 33	707	.	.	.	.	.	.	2170	77	56	42	.	.	.	.	.	.	.
9 34	934 Gabbia	.	Attilio Brandi	Firenze	.	.	.	11500	6	05	.	.	.	.	.	.	.	.
10 35	356 Limbro	.	Josif Brabec	Mostar	.	.	.	225	94	57	44	.	.	.	.	.	.	.
11 38	619 Paket	.	Maria Brüll	Fiume	.	.	.	600	36	58	46	.	.	.	.	.	.	.
12 39	Geldbrief	.	Maur. Falemuizzi	Görz	84	.	.	34	42	59	47	.	.	.	.	.	.	.
13 51	157 Eisenwaren	Laibach, Stadt	Johann Nerbar	Laibach	4	.	.	500	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14 60	Brief	Görz	Lotterietureau	Wien	6	.	.	25	1	17	60	50	.	.	.	.	.	.
15 63	Nachnahmef.	Großlaßitz	Josif Rus	Erbizavas	1	.	.	58	36	61	52	.	.	.	.	.	.	.
16 73	385 Schachtel	Laibach, Stadt	Andreas Bocrif	Gurfseld	4	.	.	2600	48	62	54	.	.	.	.	.	.	.
17 75	90 Schwamm	Triest, Stadt	Lebedki	Kutina	.	.	.	1350	30	62	54	.	.	.	.	.	.	.
18 85	97 Koffer	Görz	A. Rent	Wien	.	.	.	4200	54	63	67	.	.	.	.	.	.	.
19 88	58 Sack	Triest, Stadt	Fr. Betsch	Horosjedl	.	.	.	5	.	64	68	.	.	.	.	.	.	.
20 99	31/8 Fund: Hosenständer	.	.	.	.	.	.	.	.	64	68	.	.	.	.	.	.	.
21 100	422 Paket Limbri	Triest, Stadt	Leopoldo Dies	Görz	4	85	.	300	42	66	78	.	.	.	.	.	.	.
22 101	Geldbrief	.	Giovanni Xuriasi	?	280	.	.	17	.	67	79	.	.	.	.	.	.	.
23 102	628 Paket Muster	.	Gottlieb Eppstein	Spalato	.	.	.	6700	54	68	83	.	.	.	.	.	.	.
24 115	12 Paket	Mattuglie	Jakob Blach	Triest	1	.	.	3350	15	69	84	.	.	.	.	.	.	.
25 155	24 Paket Photogr.	Pola	Waltner	Temesvar	1	30	.	300	60	70	86	.	.	.	.	.	.	.
26 156	11 Paket Leder	.	Giacomo Bernich	Umago	.	.	.	80	39	71	89	.	.	.	.	.	.	.
27 157	1 Drucksachen	Obermölzel	Pid	Travnitz	.	.	.	250	1	10	.	.	.	.	.	.	.	.
28 158	2	.	Klein	.	.	.	.	200	90	72	90	.	.	.	.	.	.	.
29 159	6	.	Milac	Rudolfswert	.	.	.	1150	42	73	91	.	.	.	.	.	.	.
30 160	58	.	Maly	Kutina	.	.	.	.	60	74	96	.	.	.	.	.	.	.
31 161	60	.	Devec	Travnitz	.	.	.	300	90	75	107	.	.	.	.	.	.	.
32 162	64	.	Feuerwehr	Travnitz	.	.	.	400	60	76	110	.	.	.	.	.	.	.
33 163	65	.	Drummer	Brünn	.	.	.	2100	72	77	112	.	.	.	.	.	.	.
34 164	24	.	Fuchs	Travnitz	.	.	.	800	1	16	78	113	.	.	.	.	.	.
35 165	88	.	Kmet	Samobor	.	.	.	700	1	02	79	114	.	.	.	.	.	.
36 166	99	.	Dieber	Travnitz	.	.	.	700	96	80	118	.	.	.	.	.	.	.
37 187	593 Paket Kaffee	Triest, Stadt	Josif Wimmer	Bölkermarkt	.	.	.	3	.	77	81	122	.	.	.	.	.	.
38 189	108 Stempel	.	S. Jvesic	Ravnagora	.	.	.	350	60	82	123	.	.	.	.	.	.	.
39	Fund: 7. Mai 1893 ein Federmesser	.	.	.	.	.	.	.	.	83	130	.	.	.	.	.	.	.
40	Fund: Juni 1893 zwei Schlüssel	.	.	.	.	.	.	.	.	84	170	.	.	.	.	.	.	.
41 64a	Weschbüchse Honig	Buczacz	Puchta	Klana	.	.	.	4800	.	88	178	.	.	.	.	.	.	.
42 1	Postanweisung	Budapest	14. Compagnie	Pola	.	.	.	20	.	89	179	.	.	.	.	.	.	.
43 2	.	Fort-Dpus	Matrosencorps	.	.	.	.	3	.	90	180	.	.	.	.	.	.	.
44 3	.	Meja	Dragobratovic	.	.	.	.	2	.	91	181	.	.	.	.	.	.	.
45 4	.	Jdrca	Kofalj	.	.	.	.	1	.	92	182	.	.	.	.	.	.	.
46 5	.	Aquileja	Gius. Calligaris	Görz	.	.	.	1	.	93	183	.	.	.	.	.	.	.
47 6	.	Cervignano	Joh. Klemstein	Feldbach	.	.	.	40	.	94	185	.	.	.	.	.	.	.
48 14	.	Pisino	G. Accusich	Pola	.	.	.	150	.	95	186	.	.	.	.	.	.	.
										96	190	.	.	.	.	.	.	.

(3525) 3—3 Nr. 5032.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Michael Robetič von Gorica Nr. 2, nun unbekannt wo, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Paul Grenc von Radenec Nr. 2 die Klage peto. Zahlung von 81 fl. 50 kr. v. d. praes. 11. Juli 1895, Z. 5032, eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagfagung auf den 19. October 1895,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 18 S. B. angeordnet worden ist. Da der Aufenthaltsort des Geflagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Paul Banjo in Svobnik als Curator ad actum bestellt.

Der Geflagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Nachsicht mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Geflagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die Folgen selbst beizumessen haben wird. R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 23. Juli 1895.

(3482) 3—3 St. 4556.

Oklic

izvršilne zemljišcine dražbe. C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje: Na prošnjo Ivana Kregarja (po dr. Sustersiču) dovoljuje se izvršilna dražba Mihi Cotmanu, oziroma njegovim nedol. dedičem, lastnega, sodno vlož. št. 67 kat. občine Jarše brez pritiline. Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 6. septembra

8. oktobra 1895,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali brez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo. Dražbeni pogoji, vsled katerih je ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjizni izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 22. julija 1895.

(3480) 3—3 St. 4335.

Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje: Na prošnjo Petra Majdiča (po dr. Schmidingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Mihi Cotmanu, oziroma njegovim nedol. otrokom lastnega, sodno vlož. št. 67 kat. obč. Jarše brez pritiline. Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 6. septembra

8. oktobra 1895,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali brez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo. Dražbeni pogoji, vsled katerih je ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjizni izpisek leže v registraturi na upogled.

benega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjizni izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 18. julija 1895.

(3481) 3—3 St. 4250.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje, da se je na prošnjo Mihe Gosteta iz Motnika (po dr. Temnikarji) proti Lovrencu in Gasparju Sajovicu iz Motnika v izterjanje terjatve 410 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 6810 gold., 1000 gold. in 705 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 31, 132 in 165 zemljiške knjige kat. občine Motnik brez pritiline.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na 6. septembra in na 8. oktobra 1895,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo. Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 9. julija 1895.

(3362) 3—3 St. 5469.

Oklic.

Vsled prošnje Jožefa Zelkota iz Male Pristave dovolila se je vnovič izvršilna prodaja Janezu Kastelicu iz Kilovč lastnega, sodno na 966 gold. 70 kr. cenjenega zemljišča vlož. št. 13 kat. občine Kilovče, ter sta se odredila v to zvrho dva roka, in sicer na 20. septembra in na 21. oktobra 1895,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode zemljišče pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo, in da ima vsak dražitelj položiti 10 % varščino.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 26. julija 1895.

(3381) 3—3 St. 12.922.

Oklic.

C. kr. m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo Antona Belca iz St. Vida proti zapuščini Miroslava Tomca (po kuratorji dr. Trillerji) v izterjanje terjatve 354 gold. 1 kr. s pr. z odlokom z dne 25. julija 1895, stev. 12.922, dovolila izvršilna dražba na 7898 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 23, 24, 25 in 124 zemljiške knjige kat. obč. St. Vid in vl. št. 173, 174 k. o. Glince.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na 7. septembra in na 9. oktobra 1895,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem roku pa tudi pod isto oddalo. Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljišcine knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 25. julija 1895.

(3382) 3—3 Nr. 12.560.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse (durch Dr. Pfefferer) die executive Versteigerung der der Maria Demastja von Javor Nr. 3 gehörigen, gerichtlich auf 6360 fl. geschätzten Realitäten Einl. Nr. 181, 182 und 306 der Cat.-Gde. Dobrunje und Einl. Nr. 204 der Cat.-Gde. Sostro bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

4. September und die zweite auf den

5. October 1895, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 25. Juli 1895.

(3502) 3—3 Nr. 6035.

Executive

Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Gertraud Fink von Langenthon die executive Versteigerung der der Maria Kraker von Alltag gehörigen, gerichtlich auf 129 fl. 44 kr. geschätzten Realität Einlage Z. 566 ad Alltag bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

18. September und die zweite auf den

23. October 1895, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10 % Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Gottschee am 30. Juli 1895.

(3492) 3—3 Nr. 14.180.

Executive

Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Stadt Gottscheer Sparcasse die executive Versteigerung der dem Anton Jagar von Unter-Gamling Nr. 21 gehörigen, gerichtlich auf 7710 fl. geschätzten Realität sub Einl. Nr. 71 der Cat.-Gde. Gamling sammt dem auf 395 fl. geschätzten gesellsch. Zugehör derselben mit dem Bescheide des k. k. Bezirksgerichtes Gottschee vom 2ten Juli 1895, Z. 5145, bewilligt und hiezu mit hiergerichtlichem Unterbescheide zwei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

21. September und die zweite auf den

23. October 1895, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10 % Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 31. Juli 1895.

(3501) 3—3 Nr. 6061.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Josefa Lobe von Alltag (durch Dr. Goll in Gottschee) die executive Versteigerung der

dem Georg und der Barbara Wische von Alltag gehörigen, gerichtlich auf 110 fl. geschätzten Realität Einlage Z. 146 ad Alltag bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

18. September und die zweite auf den

23. October 1895,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10 % Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Gottschee am 30. Juli 1895.

(3407) 3—3 Nr. 6008.

Erinnerung.

Von dem k. k. Landesgerichte Laibach wird der Niemerzunft in Laibach und deren unbekannten Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Johanna Wolf, verwitwet gewesene Potočnik, sub praes. 18. Juli 1895, Z. 6008, die Klage auf Erstgung der aus der Wiesparcelle Nr. 916 der Cat.-Gde. Tirnauer Vorstadt bestehenden Realitäten Einl.-Z. 504 derselben Cat.-Gemeinde eingebracht, worüber die Tagfagung zum summarischen Verfahren auf den

14. October 1895,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Dr. Valentin Krisper, Advocat in Laibach als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Nachsicht mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden. R. k. Landesgericht Laibach am 20. Juli 1895.

(3483) 3—3 St. 5923.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici naznanja, da se je vsled prošnje Antonije Abram iz Palčja zaradi 234 gold. 37 kr. vnovič dovolila izvršilna dražba Antonu Zeletu iz Parij lastnega, sodno na 1000 gold. cenjenega zemljišča vlož. št. 15 kat. občine Parije in sta se v to zvrho odredila dva dražbena roka, in sicer na 27. septembra in na 28. oktobra 1895,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode zemljišče pri prvem roku le za ali brez cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Dražbeni pogoji, glasom katerih ima vsak dražitelj položiti 10 % varščine in izpisek iz zemljiške knjige so v tusodni registraturi na upogled. C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 8. avgusta 1895.

Würde sich ein Hausherr finden,
der das Herz hätte, einer anständigen
Familie mit 4 Kindern auch eine an-
ständige Wohnung (zwei Zimmer mit allem
Zugehör) gegen einen anständigen Jahres-
zins abzugeben? — (3645) 2—2
Etwaige Anträge unter **«Muth»** an die
Administration dieser Zeitung.

**Gerüstklammern,
Schienen und Traversen**
billigst abzugeben
Alteisen
wird übernommen
bei **Bernhard Weiniger & Sohn, Wien**
II., Kaiserplatz 10. (3637) 30-19

2000 fl.
werden gegen annehmbare Zinsen und gute
Sicherstellung aufzunehmen gesucht.
Anträge an die Administration dieser
Zeitung. (3699) 2—2

— Apotheke Trnkoczy, Wien V —

Trnkoczy's
Magen-Bitter

1 Flasche 50 kr., 12 Flaschen 5 fl.
Köstlich!
Von anregender, kräftigender Wir-
kung auf den Magen, den Appetit
und die Verdauung stärkend.
Zu haben bei (3042) 2
Ubaldo v. Trnkoczy
Apotheker in Laibach.
Umgehender Postversandt.

— Apotheke Trnkoczy in Graz —

Erste und älteste
Nähmaschinen-Niederlage in Krain
Franz Detter
Laibach, Alter Markt Nr. 1
liefert **Nähmaschinen** aller Systeme,
auch auf Raten.
Großes Lager von **landwirtsch.**
(3507) **Maschinen.** 30—4
Dortselbst werden auch Bestellungen
auf **Rouleaux** aus einer
der ersten Fabriken Oesterreichs ent-
gegengenommen.
Preis-Courante gratis und franco.

Carl Krofič
Zimmer- u. Decorations-Maler
in Laibach, Coliseum, III. Stock

empfehlte sich für sämtliche in dieses
Fach fallenden Arbeiten mit der Versicherung
solider und modernster Ausführung zu
den mäßigsten Preisen.
Gleichzeitig empfiehlt sich derselbe zur
Einrichtung von Haustelegraphen,
Telephons und Blitzableitern bei
billigsten Preisen und zweijähriger
Garantie. (3606) 5—5

Ausverkauf
zu **bedeutend** herabgesetzten Preisen
von am Lager habenden **eleganten**
Damen- und Herren-Holzkoffern,
Leder-Handkoffern, Umhäng- und
Courier-Taschen, Hutschachteln,
Pferdegeschirren und deren Bestand-
theilen etc.

Maschinenriemen
in allen Dimensionen, **Näh- und Binde-**
Riemen. (3622) 3—3
Ich empfehle jedermann, der obige
Artikel benötigt, sich gefälligst ungesäumt
zu überzeugen.

A. Košir
Bahnhofgasse Nr. 39
Hötel Südbahnhof
nächst der Südbahn-Station.

Baugrund

in schönster Lage, an der **Triesterstrasse**
hier, vis-à-vis dem k. k. Forstgarten, 6 1/2
Joch, wird auch in kleinen Parzellen
billig verkauft.

Konrad Stöcklinger
(3665) 3-2 **Römerstrasse 15.**

Ein tüchtiger

Weindacer

mit guten Zeugnissen, 600 fl. Jahresgehalt
und Quartierbeitrag, wird per 15. September
acceptiert.

Offerten sind zu richten an **S. & H.**
Kramer, Karlstadt. (3690) 3—2

An der Handels-Lehr- u. Erziehungs-Anstalt in Laibach

← gegründet im Jahre 1834 →
werden die

Vorlesungen am 1. October 1895

eröffnet. (3706) 3—1
Auskunft und Programme bei
Ferdinand Mahr, kais. Rath
Inhaber und Director.

Schule des steiermärk. Musikvereines in Graz.

Schuljahr 1895/96.

Aufnahme vom 16. bis 21. September. **Unterrichts-Gegen-**
stände: Chorgesang, Harmonie-, Formen-Instrumentationslehre,
Contrapunkt, Clavier, Orgel (Walcker'sches Instrument), Flöte, Oboe,
engl. Horn, Clarinette, Bassclarinette, Fagott, Contrafagott, Horn,
Trompete, Zug-Posaune, Tuba, Violine, Violon-Cello, Contrabass.
Orchesterspiel, gemischter Chor. (2933) 4—4

Oeffentliche und interne Aufführungen. Prospekte und Jahresberichte
sind unentgeltlich zu haben. Anmeldungen sind zu richten an die

Direction des steiermärk. Musikvereines.

Geruchlos und sofort trocknend

Zu 10 □ m. 1 Ko.
ö. W. fl. 1-50.
Poststücke
ö. W. fl. 5-90 franco.

Franz Christoph's
FUSSBODEN-GLANZLACK

Nur in 1/2 u. 1 Ko.
Glasflaschen mit
diesem schwarz.
Clichéu. Schutzm.

In verschiedenen
Farben: Gelbbraun,
Mahagonibraun,
und rein
oder farblos.
Gebrauchs-
anweisung gratis.
Auskunft in den
Niederlagen.
Zu haben in
Laibach bei
Joh. Luckmann's Nachfolger
A. Staoul.

(1119) 12—9



(2988) 104—14

Josef Estermann

Seifen-, Toiletteseifen- u. Parfumerie-Fabrik
Urfahr, Maximilianstrasse 10.

Neu! Estermanns Bärenseife

per Stück 20 kr.

Estermanns Bärenseife hat in ganz kurzer
Zeit durch ihre sehr milde Wirkung auf die Haut, da sie
dieselbe nicht nur erfrischt und belebt, sondern auch zart
und geschmeidig erhält, einen bedeutenden Erfolg errungen.

Höchster Glyceringehalt, exquisites Parfum, gefällige
Form sind die Hauptvorzüge der Bärenseife, welche in jeder
Hinsicht allen an sie gestellten Anforderungen entspricht.

Eigene Erzeugnisse von allen Sorten Toiletteseifen
in den verschiedensten Gerüchen.

(3509) **Meine**
Stroh- und Filzhut-Puterei
befindet sich
Resselstrasse Nr. 16, Parterre.
Achtungsvoll **Brill.**

Ein Real-
oder ein
Gymnasialschüler
wird in Kost und Wohnung genommen.
Näheres in der Administration dieser
Zeitung. (3670) 3—3

Bicycle
(Excelsior - Pneumatik), fast neu, wegen
plötzlicher Abreise um 120 fl. **nur**
heute zu verkaufen. — Anträge:
Trubergasse Nr. 1, H. Schmid. (3711)

Kostplatz-Tausch.
Eine **Klagenfurter** Familie wünscht
einen **Handels-Schüler** gegen einen an-
ständigen **Handel** für das nächste Schul-
jahr in Tausch zu nehmen. — Auskunft im
Vermittlungs-Bureau des Herrn **Kallach**
in Laibach. (3659) 3—3

Altdeutscher
eleg. Divan
mit zwei dazupassenden **Fauteuil**
ist zu verkaufen.
Anträge an die Administration dieser
Zeitung. (3646) 2—3

Ausgezeichneter
Himbeeren - Syrup
45 kr. per Kilo. (3113) 12
1 Flasche, 1 Kilo enthaltend, 60 kr.
Apotheke Piccoli
in Laibach, Wienerstrasse.

Fettengupfer
Sauerbrunn
reiner und milder Kärntner
Alpen-Säuerling
bestes diätetisches Tafelwasser
besonders zur Weinmischung;
Vorzüge vor vielen Säuerlingen:
Entfärbt den Wein nicht, deckt nicht
dessen Geschmack und oongest-
nert selbst bei grösster Sommer-
hitze nicht. (3542) 6—4

Vorräthig bei:
Peter Lassnik in Laibach.
(3666) 3—3

Curatorsbestellung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht, dass in den
diesgerichtlichen anhängigen **Executions-**
sachen des Georg Wegusar aus Krappitz
(durch Dr. Vilfan) gegen Benjamin
Schuller aus Krappitz peto. 1500 fl. und
der krainischen Sparcasse in Laibach
(durch Dr. Pfefferer) gegen den k. k.
Executen peto. 1500 fl., den verstorbenen
Tabulargläubigern Karl Potočnik, k. k.
genieur in Krappitz, Helene Pibroc, k. k.
Pibroc, Rosalie Pibroc und Theresia
Rabič, geb. Hauptmann, aus Krappitz, be-
ziehungsweise deren unbekannten Nach-
nachfolgern, — Dr. Josef Vilfan, k. k.
vocat in Radmannsdorf, zum die die-
ad actum bestellt und ihm die die-
gerichtlichen **Executionsbescheide** vom 15ten
Juli 1895, Z. 4821, und 29. Juli 1895,
Z. 5132, behändigt wurden.
k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf
am 22. August 1895.